



---

**SITZUNGSVORLAGE**  
**M 2006/610/0871**

**Fachbereich/Aktenzeichen**

**Datum**

**öffentlich**

**Fach- / Servicedienst Planung und  
Stadtentwicklung**

**28.09.2006**

---

**Frau Inga Nordalm**

**Beratungsfolge**

**Termin**

---

Ausschuss für Planung und Verkehr

19.10.2006

**Stadtentwicklungskonzept 2015**

**Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

**Sachverhalt:**

Am 16. Oktober 2005 hat die Zwischenpräsentation zum Stadtentwicklungskonzept stattgefunden. Nach Aufstellung und Präsentation des verwaltungsinternen Zwischenberichtes im April diesen Jahres liegt damit ein weiteres wesentliches Zwischenergebnis auf dem Weg zum Stadtentwicklungskonzept 2015 vor. Ziel dieses Vorgehens ist die zukünftigen Aufgaben und Herausforderungen der Stadt aufzuzeigen und zu benennen. Dieses vorausschauende Vorgehen ist notwendig, da die Entwicklung der Stadt Oelde als Ort des gesellschaftlichen Lebens unter dem ständigen Einfluss sich verändernder demographischer, ökonomischer und gesellschaftlicher Rahmenbedingungen steht.

Durch das Planungsbüro Herbstreit wurden die Ergebnisse der Workshops, die zum einen zu den Themenbereichen Wirtschaft, Wohnen, Demographie, städtische Infrastruktur, Stadtmarketing, Freizeit sowie Kultur und zum anderen vor Ort in den einzelnen Stadtteilen durchgeführt wurden, vorgestellt. Darüber hinaus standen die als übergeordnete Leitlinien formulierten Ziele der künftigen Stadtentwicklung, die sich aus der bisherigen Arbeit ergeben haben, in der Ratssitzung zur Diskussion. Diese Erkenntnisse werden in den Abschlussbericht eingebracht und dem Rat zur Beschlussfassung vorgelegt. Damit dient das Stadtentwicklungskonzept der Stadt Oelde als Leitlinie und Handlungsgrundlage für Entscheidungen in Politik und Verwaltung bis zum Jahr 2015.

Aus dem Abschlussbericht lassen sich konkrete, verbindliche Arbeitsaufträge für die Verwaltung ableiten. In vielen Bereichen wird davon auch der Ausschuss für Planung und Verkehr betroffen sein. Gegenwärtig zeichnen sich aus Sicht der Planung folgende Themenbereiche ab, auf die die demographischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen Einfluss nehmen und die es aktiv zu gestalten gilt:

- Wohnen – bedarfsgerechte Entwicklung von Wohnbauflächen (Nachverdichtung wie Neuentwicklung) für unterschiedliche Zielgruppen
- Gewerbe – Bereitstellung eines umfassenden Gewerbeflächenangebotes
- Innenstadt – Attraktivierung des Angebotes sowie der Gestaltung zur Steigerung der Identifikation

Die Stadt Oelde strebt eine stabile Bevölkerungsbilanz an. Die Einwohnerzahl wird durch die zwei Faktoren der natürlichen Bevölkerungsentwicklung und der Wanderung bestimmt. Letztere kann durch die Schaffung attraktiver Angeboten im Bereich der Baulandpolitik, der Bereitstellung von Gewerbeflächen und damit von Arbeitsplätzen sowie von weichen Standortfaktoren beeinflusst werden. Ziel muss es sein, die lebenswerte Stadt, die Oelde ist, als solche für junge und alte Menschen zu sichern und die vorhandenen Qualitäten auszubauen.

Diese einzelne Bausteine werden im Ausschuss in einer kurzen Präsentation weiter ausgeführt und werden als Weiterführung der Veranstaltung vom 16. Oktober 2006 verstanden.